

Protokoll über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 26.09.2019
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort, Raum: Gasthaus Thiemeyer, Am Thie 1, Hilter a.T.W.

Anwesend waren:

Bürgermeister

Herr Marc Schewski

Ratsvorsitzender

Herr Jörg Wenner

Ratsmitglieder

Frau Monika Abendroth

Frau Ruth Albers

Herr Frank Baumann

Frau Christina Berner

Herr Dirk Ellguth

Herr Andreas Halbrügge

Frau Petra Herder

Herr Hubert Kavermann

Herr Andreas Krebs

Herr Lars Peters

Frau Claudia Porcher

Frau Christiane Röttmann

Frau Nadine Seebode

Herr Ralf Telkämper

Herr Ansgar Tepe

Frau Anne Thiemeyer

Herr Hartmut Waack

Herr Frederik Warning

von der Verwaltung

Herr Helmut Kallmeyer

Herr Ulrich Rüter

Herr Martin Schweer

Herr Bastian Sommer

Frau Sigrid Spriewald

als Protokollführerin

Gleichstellungsbeauftragte

Frau Regina Meyer-Kietzmann

Entschuldigt fehlten:

Ratsmitglieder

Herr Rainer Behrenswerth

Herr Michael Düttemeyer
Frau Stephanie Hellmich
Herr Michael Pohlmann
Herr Jan Sicars

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit
- 2 Einwohnerfragestunde
- 3 Verwaltungsbericht
- 4 Bildung eines Abrechnungsabschnittes für die Abrechnung eines Teilstücks der „Erpener Str.“ zwischen „Amtsweg“ und „Asbrocker Weg“
Vorlage: FB4/026/2019
- 5 Änderung eines Straßennamens in der Gemarkung Natrup-Hilter
Vorlage: FB2/062/2019
- 6 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Landkreis Osnabrück zur Nutzung der zentralen Vergabestelle
Vorlage: FB1/084/2019
- 7 Zustimmung zu über- u. außerplanmäßigen Ausgaben
- 8 Mitteilungen und Anfragen

zu 1 Eröffnung der Sitzung, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Tagesordnung sowie der Beschlussfähigkeit

Ratsvorsitzender Wenner eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit des Rates fest.

zu 2 Einwohnerfragestunde

Im Rahmen der Einwohnerfragestunde werden folgende Themenbereiche angesprochen:

- **Verwaltungsbericht des Bürgermeisters**
Der Verwaltungsbericht des Bürgermeisters wird unter dem entsprechenden Tagesordnungspunkt im Bürgerinfoportal zur Verfügung gestellt.
- **Radweginitiative Allendorfer Straße**
Mit der Bereitschaft des Radwegvereins Allendorfer Straße zur Kostenübernahme der erforderlichen Vorplanungen ist keine Umsetzungsverpflichtung für den Straßenbaulastträger verbunden.

zu 3 **Verwaltungsbericht**

BM Schewski trägt den zu diesem Tagesordnungspunkt beigefügten Verwaltungsbericht vor.

Zur Betreuungssituation teilt BM Schewski ergänzend mit, dass allen Eltern, die Bedarf angemeldet haben, ein Platz in einer Kindertagesstätte angeboten werden konnte. Aktuell sind alle Kindergartenplätze belegt. Es ist davon auszugehen, dass der Betreuungsbedarf weiter steigen wird. Die Gemeinde ist mit ihren Planungen für die Zukunft gut aufgestellt.

zu 4 **Bildung eines Abrechnungsabschnittes für die Abrechnung eines Teilstücks der „Erpener Str.“ zwischen „Amtsweg“ und „Asbrocker Weg“ Vorlage: FB4/026/2019**

Herr Kallmeyer erläutert den vorgesehenen Endausbau auf einem Teilstück der Erpener Straße. Um den beitragsfähigen Aufwand auf die Anlieger in diesem Bereich umlegen zu können, ist die Bildung eines Abrechnungsabschnittes erforderlich.

Die Mitglieder des Rates folgen den Beschlussvorschlägen des Fach-A und des VA und beschließen einstimmig Folgendes:

Gem. §§ 5 und 11 (3) der Satzung der Gemeinde Hilter a.T.W. über die Erhebung von Erschließungsbeiträgen vom 08.07.1997 wird der Teilbereich der „Erpener Straße“ vom „Amtsweg“ bis zum „Asbrocker Weg“ als ein erschließungsbeitragsrechtlich selbstständiges Teilstück abgerechnet. Zur öffentlichen abrechenbaren Erschließungsanlage gehört auch der deutlich weniger als 100 Meter lange Stichweg. Die nördliche Abschnittsgrenze bildet eine horizontale Linie zwischen den straßenseitigen nördlichen Grenzsteinen der Flurstücke 62/21 bzw. 65/4. Die Abschnittsgrenze wird im Süden zwischen den beiden südlichen Grenzsteinen der Grundstücke 62/35 und 62/15 gezogen. Der beigefügte Lageplan ist Bestandteil dieses Beschlusses.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	
Enthaltung:	

zu 5 **Änderung eines Straßennamens in der Gemarkung Natrup-Hilter Vorlage: FB2/062/2019**

Herr Kallmeyer schildert die Problematik anhand der Sitzungsvorlage. Durch die vorgesehene Änderung des Straßennamens könne das Grundstück in Natrup-Hilter künftig leichter gefunden werden.

Die Mitglieder des Rates fassen hierzu folgenden einstimmigen Beschluss:

Die Flurstücke 107/1 und 107/2, Flur 1, Gemarkung Natrup-Hilter, erhalten die Straßenbezeichnung „Höferweg“.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	
Enthaltung:	

**zu 6 Öffentlich-rechtliche Vereinbarung mit dem Landkreis Osnabrück zur Nutzung der zentralen Vergabestelle
Vorlage: FB1/084/2019**

Herr Rüter erläutert die wesentlichen Bestandteile des vorliegenden Vereinbarungsentwurfs. Das System leistet eine qualifizierte Unterstützung bei der einheitlichen Abwicklung von Vergabeverfahren und ermöglicht zudem die rechtssichere Dokumentation.

Die Mitglieder des Rates folgen dem Beschlussvorschlag des VA und beschließen ihrerseits einstimmig Folgendes:

Die Zweckvereinbarung mit dem Landkreis Osnabrück über die Nutzung der Zentralen Vergabestelle wird entsprechend der beigefügten Vorlage abgeschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	
Enthaltung:	

zu 7 Zustimmung zu über- u. außerplanmäßigen Ausgaben

Herr Sommer verweist auf die Sitzungsvorlage und erläutert den erforderlichen zusätzlichen Investitionsbedarf in den Bereichen Erwerb von Geräten und Sporthallenunterhaltung.

Die Mitglieder des Rates fassen zunächst folgenden einstimmigen Beschluss:

Für die Neubeschaffung von 23 PCs werden Mittel in Höhe von 23.000,- € als überplanmäßige Ausgabe bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	
Enthaltung:	

Seitens des Rates wird die Zusage von Zuschussmitteln aus dem Sportstättenförderprogramm des Landes begrüßt, da der dringend erforderliche Austausch des Schwingbodens in der Sporthalle Borgloh bislang aufgrund der hohen Kosten immer wieder verschoben werden musste.

Der Rat beschließt anschließend einstimmig Folgendes:

Für den Austausch des Schwingbodens in der Sporthalle Borgloh werden Mittel in Höhe von 138.000,- € als überplanmäßige Ausgabe bereitgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja:	20
Nein:	
Enthaltung:	

zu 8 Mitteilungen und Anfragen

Keine

gez. Jörg Wenner
Vorsitzende(r)

gez. Sigrid Spriewald
Protokollführer(in)

gez. Marc Schewski
Bürgermeister